

„Wenn ein Komponist heute  
auf dem



oktober  
november  
dezember  
2025

Standpunkt steht,

seine Musik verfolge  
gesellschaftlich politisch  
keine Zwecke,

so zeigt sich damit nur,  
daß er sich über diese  
Zwecke nicht im klaren ist.“



**14.10.** dienstags 19:30 Uhr  
**HfM Hanns Eisler Berlin: Musik und Sciencefiction. Aspekte einer interdisziplinären Fragestellung – Musikwissenschaftliche Vortragsreihe**  
*HfM Hanns Eisler, Charlottenstraße 55, Hörsaal 151*

Wo und auf welche Weise kommen die sich wandelnden Vorstellungen von Sciencefiction mit Musik und Musikpraxis in Berührung? Anhand von Beispielen aus den Bereichen Musiktheater, Bewegtbildmedien, Literatur, populärer und komponierter zeitgenössischer Musik, Hörspiel, Performance und Klangkunst gehen die Vorträge den Impulsen nach, die aus dem Sciencefiction-Genre aufgegriffen und künstlerisch verarbeitet wurden.  
*Leitung: Stefan Drees*

**16.10.** donnerstags 14–16 Uhr  
**klangzeitort: Strange fruit. Musik & Widerstand**  
*UdK Berlin, Bundesallee 1–12, Raum 310*

Musik und Texte von Billie Holiday, Violeta Parra, Janis Joplin, John Cage, Henry David Thoreau, Peter Weiss, Hanns Eisler, Christian Wolff, Cornelius Cardew, Frederic Rzewski  
*Weitere Informationen:*  
[klangzeitort.de/lehrveranstaltungen-komposition-udk-hfm](http://klangzeitort.de/lehrveranstaltungen-komposition-udk-hfm)  
*Anmeldung:* bis 10. Oktober an [contact@klangzeitort.de](mailto:contact@klangzeitort.de)  
*Leitung: Mathias Hinke & Daniel Ott*

**22.10.** Mittwoch 14–17 Uhr  
**klangzeitort: Elaine Gould, „Behind Bars: The Definitive Guide to Music Notation“ – Vortrag in englischer Sprache**  
*UdK Berlin, Bundesallee 1–12, Raum 310*

Die Musiklektorin Elaine Gould ist zu Gast im Seminar „Kompositorische Analyse: The Rules We Don't Hear: Conventions and Traditions in Contemporary Music“ und stellt ihr Handbuch zur musikalischen Notation „Behind Bars“ (deutsch: „Hals über Kopf“) vor.  
*Leitung: Tom Rojo Poller*

**28.10.** Dienstag 10:30–12:30 Uhr  
**UdK Berlin: Ulrich Kreppein über „Kopfraum“ – Vortrag**  
*UdK Berlin, Bundesallee 1–12, Raum 310*

Der Komponist Ulrich Kreppein stellt sein Stück „Kopfraum“ für 24 Stimmen vor (Auftragskomposition des SWR-Vokalensembles). Gastvortrag im Rahmen des „Kompositionsseminars – Schwerpunkt Chor und Vokalensemble“.  
*Leitung: Elena Mendoza*

**28.10.** Dienstag 16–19 Uhr  
**klangzeitort: Komponieren für die Aufnahme – Workshop für Kompositions- und Tonmeisterstudierende**  
*UdK Berlin, Bundesallee 1–12, Raum 310*

Die Kompositionsausbildung setzt ihren Fokus traditionell auf die Live-Aufführung – zugleich rezipiert unsere Gesellschaft viel mehr Musik auf Youtube und Spotify als im Konzert. Als Reaktion darauf soll dieser Kurs praxisbezogen untersuchen, wie zeitgenössische Musik nicht nur der Kompositionsästhetik gerecht werdend aufgenommen, sondern rezipiert bereits dem Wiedergabemedium gerecht werdend (um-)komponiert werden kann.

*Weitere Termine:*

**11.11.**, 16–19 Uhr; **4.12.**, 16–19 Uhr; **3.+4.1.** Aufnahmen; **19.1.**, 16–19 Uhr Postproduktion; **5.2.**, ab 17 Uhr Präsentation  
*Anmeldung bis 15. Oktober:* [j.boettcher@udk-berlin.de](mailto:j.boettcher@udk-berlin.de)  
*Leitung: Jakob Böttcher*

**3.11.** Montag 18–21 Uhr  
**klangzeitort: Schreiben über neue Musik und aktuelles Musiktheater – Vortreffen**  
*FU Berlin, Institut für Theaterwissenschaft, Grunewaldstraße 35*

Das Praxisseminar „Schreiben über neue Musik“ bietet eine Einführung in das journalistische Schreiben über neue Musik. Neben Texten (z. B. Kritik, Portrait, Interview, Essay) können auch auditive Formate erarbeitet werden (z. B. kurze Hörstücke, Podcasts, Feature, Doku). Basierend auf dem Programm und den besuchten Vorstellungen des diesjährigen BAM! Berliner Festival für aktuelles Musiktheater können Studierende frei wählen, welche Art von Beitrag sie entwickeln und verfassen.

*Weitere Termine:*

**20.–23.11.:** Besuch BAM! Berliner Festival für aktuelles Musiktheater (Neukölln); **6.+7.12.:** Blockseminar  
*Anmeldung bis spätestens 26. Oktober:* [contact@klangzeitort.de](mailto:contact@klangzeitort.de)

Dozent:innen: [Camilla Bork](#) (FU Berlin), [Fabian Czolbe](#) (BAM/ZMB), [Andreas Engström](#) (POSITIONEN), [Irene Klutschke](#) (KLANGZEITORT), [Irene Lehmann](#) (Netzwerk Freies Musiktheater), [Lisa Nolte](#) (field notes), [Bastian Zimmermann](#) (POSITIONEN)

Eine Zusammenarbeit von inm / field notes, klangzeitort, dem gemeinsamen Institut der HfM Hanns Eisler Berlin und UdK Berlin, dem Seminar für Musikwissenschaft am Institut für Theaterwissenschaft der Freien Universität (FU) Berlin, BAM! Berliner Festival für aktuelles Musiktheater, Positionen. Texte zur aktuellen Musik, Netzwerk Freies Musiktheater sowie Zeitgenössisches Musiktheater Berlin (ZMB).

**6.11.** Donnerstag 16–18 Uhr  
**klangzeitort: MusikTheaterWerkstatt – Seminar**  
*UdK Berlin, Bundesallee 1–12, Raum 310*

*Weitere Termine:*

**22.1.**, 16–18 Uhr; **23.2.–5.3.** ganztägig

*Informationen:*

[klangzeitort.de/lehrveranstaltungen-komposition-udk-hfm](http://klangzeitort.de/lehrveranstaltungen-komposition-udk-hfm)

*Anmeldung bis 30. Oktober:* [contact@klangzeitort.de](mailto:contact@klangzeitort.de)

*Leitung: Daniel Ott*

**12.11.** Mittwoch 18 Uhr  
**HfM Hanns Eisler Berlin: Library Hour – Einblicke in den Bestand der Hochschulbibliothek. 75 Jahre Komponist:innen an der HfM Hanns Eisler Berlin**  
*HfM Hanns Eisler, Charlottenstraße 55, Bibliothek*

*Leitung: Ute Henseler, Stefan Drees*

**14.11.** Freitag  
**–16.11.** Sonntag  
**Querklang: QUERKLING + DAZWISCHEN – Symposium**  
*UdK Berlin, Bundesallee 1–12, Probensaal*

Der Abschluss des Lehrkräftebildungsprojektes QuerKlang+ an der Universität der Künste Berlin und das 22-jährige Jubiläum von QuerKlang – zwei Anlässe, um innezuhalten, das Vergangene zu reflektieren und das Zukünftige zu imaginieren. Im Zentrum des Symposiums stehen dabei die Möglichkeiten experimentellen künstlerischen Gestaltens in der Schule und in anderen Bildungskontexten.

Vorträge, Werkstätten, Gespräche, Uraufführungen u.a. mit [Ursula Brandstätter](#), [Mira Sack](#), [Cathy Milliken](#), [Clemens Thomas](#), [Katja Brunsmann](#), [Larissa Gorn](#), [Eva-Maria Hoerster](#), [Eloain Lovis Hübner](#), [Mathias Hinke](#), [Hans Schneider](#), [Anne Sprenger](#), [Kerstin Wiehe](#), [Rosa-Parks-Grundschule](#), [Trond Reinoldtsen](#), [Constantin Geilen](#), [Hanna Hartmann](#), [Kristine Tjøgersen](#), [An Boekmann](#), [Hanna Hegenscheidt](#), [Ulrich Huhn](#), „Tandem Tanz und Schule“, [Camilla Bork](#), [Katrin Beck](#), [Tomas Ondrusek](#), [Silvia Ocougne](#).

*Begrüßung: Markus Hilgert, Präsident der UdK Berlin*

*Tagungskonzeption: Ursula Brandstätter, Daniel Ott und Kerstin Wiehe*

*Weitere Infos zu Programm und Anmeldungen:*

[querklang.eu/aktuelles](http://querklang.eu/aktuelles)

QuerKlang+ ist ein Pilotprojekt in der Künstlerischen Lehrkräftebildung der UdK Berlin in Zusammenarbeit mit QuerKlang und wird finanziert aus Mitteln der Senatsverwaltung für Wissenschaft, Gesundheit und Pflege.

QuerKlang ist ein Projekt der QuerKlang gUG in Zusammenarbeit mit kultkom – Kerstin Wiehe, Universität der Künste Berlin / klangzeitort, dem gemeinsamen Institut für Neue Musik der UdK Berlin und HfM Hanns Eisler Berlin und Berliner Festspiele / MaerzMusik – Festival für Zeitfragen. Finanziert aus Mitteln der Senatsverwaltung für Bildung, Jugend und Familie von Berlin.

**20.11.** Donnerstag  
**–30.11.** Sonntag  
**klangzeitort: Experimentalwoche „Musik und Licht“ – Workshop**  
*HfM Hanns Eisler Berlin, Charlottenstraße 55, Studiosaal*

In praktischen Versuchen sollen unterschiedliche Klang-Licht-Koppelungen realisiert und beobachtet werden.  
*Leitung: Wolfgang Heiniger, Corinna von Rad*

**27.11.** Donnerstag  
**UdK 2030 – Achter Zukunftstag der UdK Berlin**  
*UdK Berlin, Hardenbergstraße 33*

Auch in diesem Jahr sind wieder alle Hochschulangehörige eingeladen, sich im Rahmen von UdK 2030 zu begegnen und auszutauschen. Wie verändert sich das Arbeits- und Studienklima der Universität unter Sparmaßnahmen? Wie weit sind Initiativen zu Klimagerechtigkeit und Nachhaltigkeit an der UdK Berlin gekommen? Welche Ziele wurden erreicht, welche sind noch zu erreichen? Wie prägen weltpolitische Krisen das Klima um Freiheit von Kunst und Wissenschaft, von Lehre und Forschung? Wie steht es um diskriminierungskritische Maßnahmen und Initiativen?  
*Kontakt: [udk2030@udk-berlin.de](mailto:udk2030@udk-berlin.de)*

**30.11.** Sonntag 18 Uhr  
**klangzeitort: Das Licht der Töne – Abschlusspräsentation**  
*HfM Hanns Eisler Berlin, Charlottenstraße 55, Studiosaal*

Wie verändern sich die Wahrnehmung von Licht und Klang gegenseitig? Dieser Frage sind Studierende verschiedener Studiengänge forschend nachgegangen und haben in verschiedenen Versuchsreihen mit dem Wechselverhältnis von Licht- und Klangeignissen experimentiert. In einem Konzert präsentieren sie die Kompositionen, die in der gemeinsamen Arbeit entstanden sind.  
*Leitung: Wolfgang Heiniger, Corinna von Rad*

**2.12.** Dienstag 19:30 Uhr  
**klangzeitort: Die Sprachkompositionen von Hans Wüthrich – Vortrag mit Klangbeispielen von Mathieu Corajod**  
*UdK Berlin, Bundesallee 1–12, Probensaal*

Hans Wüthrich (1937–2019) war sowohl Komponist als auch promovierter Linguist. Diese interdisziplinäre Position macht ihn zu einer spannenden, jedoch bislang wenig erforschten Figur des Neuen Musiktheaters seit den 1970er-Jahren. Im Zentrum dieses Vortrags steht die Analyse seiner Sprachkompositionen, in denen Wüthrich linguistische und phonetische Elemente als strukturelles und musikalisches Material behandelt.

Wenn Sie mehr von uns hören, sehen, lesen und mitbekommen möchten, finden Sie uns auch hier:

🎧 [soundcloud.com/user-klangzeitort](https://soundcloud.com/user-klangzeitort)

📺 [vimeo.com/user44115227](https://vimeo.com/user44115227)

📷 [instagram.com/klangzeitort.klangkunstbuehne](https://instagram.com/klangzeitort.klangkunstbuehne)

📘 [facebook.com/KKB.Berlin](https://facebook.com/KKB.Berlin)

→ Wenn Sie unseren **Newsletter** abonnieren wollen oder unseren **Flyer** per Post zugesandt haben möchten, schicken Sie uns bitte eine E-Mail an: [contact@klangzeitort.de](mailto:contact@klangzeitort.de)

Zitat Vorderseite:  
Hanns Eisler, „Gesellschaftliche Umfunktionalisierung der Musik“ (1935).  
In: Gesammelte Werke Serie III, Bd. 1: „Musik und Politik. Schriften, 1924–1948“,  
Hg. von Günter Mayer, Leipzig 1973, S. 370–376, hier S. 371.  
Wir danken Tobias Fasshauer für die Recherche.  
Abbildung aus:  
Albrecht Betz, „Hanns Eisler – Musik einer Zeit, die sich eben bildet“,  
München, edition text + kritik, 1976, S. 168

**Mathieu Corajod** ist seit 2022 Doktorand in Musikwissenschaft an der Universität Genf und forscht im Rahmen des vom Schweizerischen Nationalfonds (SNF) finanzierten Projekts „Schreiben mit Stimmen“ an der Hochschule der Künste Bern (HKB).  
*Einführung: Werner Grünzweig, Musikarchiv der Akademie der Künste*  
*Leitung: Tobias Müller-Kopp, Daniel Ott*

**9.12.** Dienstag 10:30–12:30 Uhr und 13:30–15:30 Uhr  
**klangzeitort: Upload Akkordeon mit Christine Paté – Workshop**  
*UdK Berlin, Bundesallee 1–12, Raum 310*

In einem für alle Studierenden offenen Workshop stellt [Christine Paté](#) das Akkordeon sowie seine erweiterten Spieltechniken vor. Für das kommende „Jahr des Akkordeons“ 2026 sind Studierende eingeladen, Stücke für Akkordeon zu schreiben, die im Herbst 2026 von fortgeschrittenen Schüler:innen gespielt werden. Im zweiten Teil des Workshops haben die beteiligten Komponist:innen die Möglichkeit, ihre Skizzen auszuprobieren.

*Anmeldung bis zum Anfang des Wintersemesters bei:*  
[e.mendozalopez@udk-berlin.de](mailto:e.mendozalopez@udk-berlin.de)  
*Leitung: Elena Mendoza*

In Kooperation mit der Akkordeonklasse von Christine Paté an der Wilmersdorfer Musikschule